

# RS Vwgh 2001/6/20 98/08/0156

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 20.06.2001

## Index

66/01 Allgemeines Sozialversicherungsgesetz

66/02 Andere Sozialversicherungsgesetze

## Norm

ASVG §122;

ASVG §123;

BKUVG §55 Abs1;

BKUVG §56 Abs1;

BKUVG §56 Abs2;

BSVG §77;

BSVG §78;

## Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 91/08/0091 E 17. November 1992 VwSlg 13739 A/1992 RS 2

## Stammrechtssatz

Wie sich aus dem Wortlaut des § 56 Abs 1 in Zusammenhang mit dem Einleitungssatz des§ 55 Abs 1 B-KUVG ergibt, ist den im § 56 Abs 2 genannten Angehörigen eine unmittelbare Anspruchsberechtigung auf Leistungen der Krankenversicherung eingeräumt, wogegen nach anderen sozialversicherungsrechtlichen Vorschriften (vgl etwa § 122, § 123 ASVG, § 77, § 78 BSVG) ein Anspruch auf Leistungen der Krankenversicherung nur dem Versicherten für sich und seine Angehörigen zusteht (Hinweis E 15.5.1981, 1746/78, sowie Beschluß des Verfassungsgerichtshofes vom 3.12.1979, VfSlg 8684 und das Erkenntnis des Verfassungsgerichtshofes vom 29.11.1984, VfSlg 10276).

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2001:1998080156.X01

## Im RIS seit

26.11.2001

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>